

DIE STADT

AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

77. Jahrgang

Nr. 39

Donnerstag, 26. September 2024

SITZUNGEN DES RATES DER STADT SOLINGEN, SEINER AUSSCHÜSSE UND DER BEZIRKSVERTRETUNGEN

Mittwoch, 02.10.2024, 16:00 Uhr

Seniorenbeirat

Theater und Konzerthaus – Tagungsraum 3
Konrad-Adenauer-Straße 71, 42651 Solingen

Tagesordnung - öffentlicher Teil -

1. Beantwortung von Anfragen
 - 1.1 Rechtliche Prüfung der Wahl zweier Beisitzer
 - 1.2 Finanzielle Ausstattung des Seniorenbeirats
 - 1.3 Seniorengerechte Wohnungen
2. Befangenheitserklärungen
3. Protokoll über die 18. Sitzung des Seniorenbeirates am 24.04.2024
4. Protokoll über die 19. Sitzung des Seniorenbeirates am 05.06.2024
5. Benennung des Themenschwerpunktes für das Jahr 2025 für die Vergabe von Zuwendungen durch den Seniorenbeirat
6. Benennung der Mitglieder der Arbeitsgruppe für die Vergabe von Zuwendungen im Jahr 2025 durch den Seniorenbeirat
7. Benennung von beratenden und stellvertretenden beratenden Mitgliedern gemäß § 13 (4) der Hauptsatzung der Klingenstadt Solingen vom 29.06.2022
8. Änderung der Geschäftsordnung des Seniorenbeirates – Antrag des Beiratsmitgliedes Herrn Erdmann vom 02.07.2024
9. Wahlordnung des Seniorenbeirates – Bericht der Grundsatzkommission des Seniorenbeirates
10. Wahl des Seniorenbeirates im Jahr 2025 – Bericht der Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit des Seniorenbeirates - *mündlicher Bericht* -
11. Bergischer Seniorentag - eine Erfolgsgeschichte
Antrag des Beiratsmitgliedes Herrn Seeh vom 17.09.2024
12. Aktuelles
 - 12.1 Bericht der Vorsitzenden
 - 12.2 Bericht der Seniorenbeiratsmitglieder
 - 12.3 Bericht der Seniorenkoordinatorin

- 12.4 Berichte aus den Arbeitsgruppen
- 12.5 Berichte aus den Ausschüssen und Gremien
13. Verschiedenes
 - 13.1 Mitteilungen der Verwaltung
 - 13.1.1 Fahrdienst für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen in der Stadt Solingen
 - 13.1.2 Armutskonferenz 2025
 - 13.2 Anfragen an die Verwaltung
14. Sonstiges

Herausgegeben von:

Klingenstadt Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Thomas Kraft
Fon 0212 290 - 2142

Redaktion Ilka Fiebich
Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail amtsblatt@solingen.de

Satz Klingenstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/
Vertrieb Digital unter www.solingen.de/amtsblatt.
In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus. Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen, einzusehen.

Gedruckt auf nach „Der Blaue Engel“ zertifiziertem Papier.

BEKANNTMACHUNG

Stadtbezirk Mitte Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan G 730 Übereinstimmungsbestätigung

Der Rat der Stadt Solingen hat in seiner Sitzung am 21.03.2024 aufgrund des § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in der zum Zeitpunkt der Beschlussfassung geltenden Fassung folgenden Beschluss gefasst:

Für das Gebiet der **Feuerwache Gräfrath** zwischen der Straße Brandteich im Westen sowie dem öffentlichen Parkplatz Brandteich an der Gerberstraße im Süden wird die Aufstellung des **Bebauungsplanes G 730** gemäß § 2 BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB angeordnet. Bestandteil des Beschlusses ist der Lageplan im Maßstab 1:500 vom 08.02.2024, in dem die Grenzen des künftigen Plangebiets durch starke schwarze unterbrochene Linien gekennzeichnet sind.

Gem. § 2 Abs. 3 der Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht – Bekanntmachungsverordnung (BekanntmVO) vom 26.08.1999 (GV. NRW. S. 516) in der derzeit geltenden Fassung wird schriftlich bestätigt, dass der Wortlaut des Aufstellungsbeschlusses mit dem Ratsbeschluss vom 21.03.2024 übereinstimmt und dass nach § 2 Abs. 1 und 2 BekanntmVO verfahren worden ist.

Solingen, den 20.09.2024

Kurzbach
Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNG

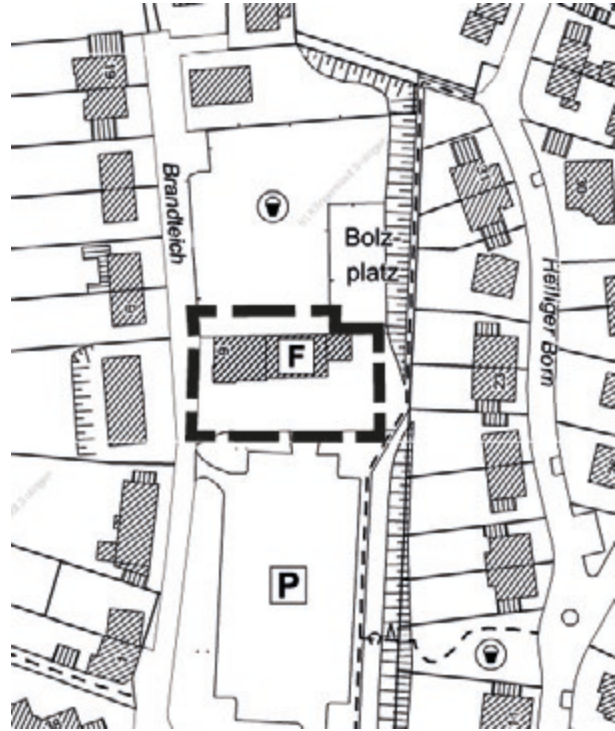
Stadtbezirk Mitte Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan G 730 Bekanntmachungsanordnung / Bekanntmachung

Der durch den Rat der Stadt Solingen am 21.03.2024 getroffene Beschluss wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 4 BekanntmVO öffentlich bekanntgemacht. Der volle Wortlaut des Beschlusses lautet:

Für das Gebiet der **Feuerwache Gräfrath** zwischen der Straße Brandteich im Westen sowie dem öffentlichen Parkplatz Brandteich an der Gerberstraße im Süden wird die Aufstellung des **Bebauungsplanes G 730** gemäß § 2 BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB angeordnet. Bestandteil des Beschlusses ist der Lageplan im Maßstab 1:500 vom 08.02.2024, in dem die Grenzen des künftigen Plangebiets durch starke schwarze unterbrochene Linien gekennzeichnet sind.

Der Lageplan im Maßstab 1:500 vom 08.02.2024 als Bestandteil zum Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes G 730 liegt vom Tage der Bekanntmachung an

während der Dienststunden im Rathaus Solingen-Mitte, Stadtdienst Planung, Mobilität und Denkmalpflege, Abteilung Städtebauliche Planung, Walter-Scheel-Platz 1, 2. Obergeschoss zu jedermanns Einsicht aus. Dienststunden sind Montags, Dienstags, Mittwochs und Donnerstags jeweils in der Zeit von 08:00 bis 13:00 Uhr sowie von 14:00 bis 16:00 Uhr und Freitags von 8:00 bis 13:00 Uhr. Über den Inhalt wird auf Verlangen Auskunft gegeben.



Dieser unmaßstäbliche Ausschnitt aus der Amtlichen Basiskarte (ABK) dient als grobe Umschreibung des Lageplans im Maßstab 1:500 vom 08.02.2024 als Bestandteil des Aufstellungsbeschlusses des Bebauungsplanes G 730. Vervielfältigt mit Genehmigung des Stadtdienstes Vermessung und Kataster Solingen.

Solingen, den 20.09.2024

Kurzbach
Oberbürgermeister

BEKANNTMACHUNG

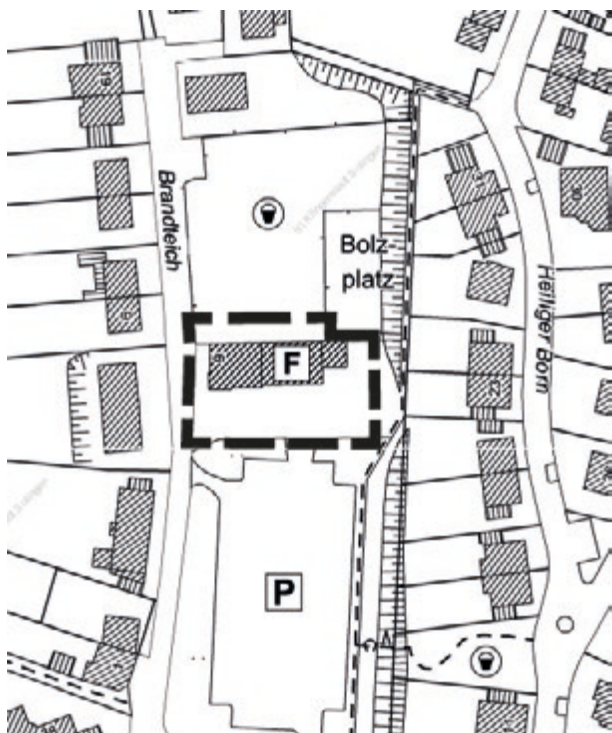
Stadtplanung zur Diskussion Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf des Bebauungsplanes G 730

für das Gebiet der Feuerwache Gräfrath zwischen der Straße Brandteich im Westen sowie dem öffentlichen Parkplatz Brandteich an der Gerberstraße im Süden
- Stadtbezirk Gräfrath -

1. Planungsanlass

Der Ausschuss für Städtebau, Stadtentwicklung und Digitale Infrastruktur (ASSD) hat – nach Vorberatung der Bezirksvertretung Gräfrath – in seiner Sitzung am 18.03.2024 dem Vorentwurf des Bebauungsplanes G 730 für das Gebiet für das Gebiet der Feuerwache Gräfrath zwischen der Straße Brandteich im Westen sowie dem öffentlichen Parkplatz Brandteich an der Gerberstraße im Süden zugestimmt und

die Verwaltung beauftragt, die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung für den Vorentwurf zum Bebauungsplan gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) durchzuführen.



Dieser unmaßstäbliche Ausschnitt aus der Amtlichen Basiskarte gehört zur Bekanntmachung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf des Bebauungsplanes G 730.

2. Allgemeine Planungsziele

Die Zielsetzung des Bebauungsplanes besteht darin, die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine **bauliche Erweiterung der Freiwilligen Feuerwehr** in Gräfrath mit der Feuerwache am Brandteich. Die bestehende Fahrzeughalle sowie die aktuellen Sanitär- und Sozialräume reichen bei den aktuellen Anforderungen nicht mehr aus. Die Feuerwache muss in nördliche Richtung erweitert werden.

Der **Spielplatz am Brandteich** wird im Zuge dessen **geringfügig verkleinert** und die bestehenden Spielgeräte im Standort verschoben.

Der Bebauungsplan wird durch Festsetzungen hinsichtlich der Art und Maß der baulichen Nutzung an der zugrundeliegenden Ausbauplanung orientieren. Es wird eine **Fläche für Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung Feuerwehr** festgesetzt mit einer überbaubaren Grundstücksfläche orientiert an dem geplanten Gebäude.

Das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes G 730 wird im beschleunigten Verfahren gemäß den Bestimmungen des § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) durchgeführt.

3. Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung zum Vorentwurf des Bebauungsplanes G 730 wird im Zeitraum **vom 27.09.2024 bis einschließlich 16.10.2024** durchgeführt.

Sie erfolgt wie nachfolgend beschrieben sowohl in digitaler Form wie auch per Aushang im Rathaus, um der interessierten Öffentlichkeit eine umfassende Gelegenheit zur Einsichtnahme und Stellungnahme zu bieten.

Die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung werden einschließlich des Vorentwurfes zum einen auf der Internetseite der Stadt Solingen unter folgendem Link zur Einsichtnahme bereitgestellt:

<https://solingen.de/inhalt/verzeichnis/disclosures>

Die vorgenannten Unterlagen sind auch über die Startseite der Homepage der Stadt Solingen in der Rubrik "Mein Solingen" im Menüpunkt 'Bauen & Stadtentwicklung - Bauleitplanung' unter dem Punkt 'Beteiligungsverfahren' zu finden.

Zum anderen steht die Planunterlage als Aushang im Rathaus Solingen-Mitte (Walter-Scheel-Platz 1, Treppenhaus des 2. OG, links von der Treppe) während der Öffnungszeiten des Rathauses (montags bis mittwochs 8:00 bis 16:00 Uhr, sowie donnerstags von 8:00 bis 18:00 Uhr und freitags 08:00 bis 13:00 Uhr) zur Einsichtnahme zur Verfügung. Bitte beachten Sie die Schließung der Verwaltung am Brückentag nach dem Tag der deutschen Einheit am Freitag den 04.10.2024.

Stellungnahmen können Sie bis einschließlich **16.10.2024** an den Stadtdienst Planung, Mobilität und Denkmalpflege, Rathaus Solingen – Mitte, 42651 Solingen, Walter-Scheel-Platz 1 an die u.a. Ansprechpersonen per Brief oder E-Mail übersenden oder zu den unten genannten Zeiten zur Niederschrift vortragen.

Unter Hinweis auf das Datenschutzgesetz wird darauf aufmerksam gemacht, dass die Namen der Einsender von Anregungen neben dem Inhalt der Anregungen in den Drucksachen für die öffentlichen Sitzungen des Rates, der Ausschüsse und der Bezirksvertretungen aufgeführt werden können, soweit dieses die Einsender nicht ausdrücklich verweigern.

Für **Rückfragen und Erörterungen** zu den **Zielen und Inhalten des Bebauungsplanverfahrens** können Sie sich montags bis donnerstags jeweils in der Zeit von 08:00 bis 12:00 Uhr sowie von 14:00 bis 16:00 Uhr sowie freitags in der Zeit von 08:00 bis 13:00 Uhr **telefonisch oder per E-Mail** an die nachfolgend aufgeführten Mitarbeiter wenden:

- Herr Habets, 0212 290 – 4366, planungsrecht@solingen.de
- Herr Looks, 0212 290 – 4422, planungsrecht@solingen.de

In Einzelfällen sind auch Terminvereinbarungen möglich, die mit den vorgenannten Mitarbeitern getroffen werden können.

Solingen, den 19.09.2024

Gez. Budde
Beigeordneter

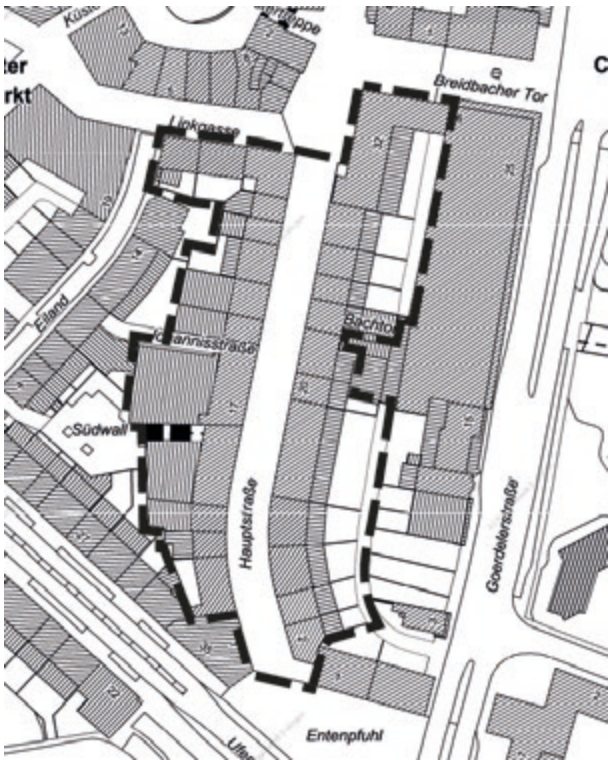
BEKANNTMACHUNG

Stadtplanung zur Diskussion Veröffentlichung des Bebauungsplanes S 752

für das Gebiet beidseitig der Hauptstraße begrenzt durch die Straßen Breidbacher Tor und Linkgasse im Norden, der Goerdeler Straße im Osten sowie der Straße Ufergarten im Süden
- Stadtbezirk Mitte -

1. Planungsanlass

Der Ausschuss für Städtebau, Stadtentwicklung und Digitale Infrastruktur (ASSD) hat – nach Vorberatung der Bezirksvertretung Mitte – in seiner Sitzung am 23.09.2024 dem Entwurf des Bebauungsplanes S 752 für das Gebiet beidseitig der Hauptstraße begrenzt durch die Straßen Breidbacher Tor und Linkgasse im Norden, der Goerdeler Straße im Osten sowie der Straße Ufergarten im Süden zugestimmt und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung der Veröffentlichung des Entwurfs des Bebauungsplanes S 752 mit der Begründung in der Fassung vom 05.09.2024 und den textlichen Festsetzungen gem. § 3 Abs. 2 BauGB.



Dieser unmaßstäbliche Ausschnitt aus der Amtlichen Basiskarte gehört zur Bekanntmachung der Veröffentlichung des Entwurfs des Bebauungsplanes S 752.

Der Entwurf zum Bebauungsplan S 752 mit der Begründung und dem Fachgutachten wird gemäß § 3 Abs. 2 in der Zeit vom 27.09.2024 bis einschließlich 31.10.2024 unter

<https://solingen.de/inhalt/verzeichnis/disclosures>

in das Internet eingestellt und über das zentrale Internetportal des Landes unter <https://bauleitplanung.nrw.de> oder <https://bauportal.nrw> zugänglich gemacht. Die vorgenann-

ten Unterlagen sind auch über die Startseite der Homepage der Stadt Solingen in der Rubrik "Mein Solingen" im Menüpunkt "Bauen & Stadtentwicklung - Bauleitplanung" unter dem Punkt 'Beteiligungsverfahren' zu finden.

Daneben erfolgt gleichzeitig gemäß § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB zusätzlich eine öffentliche Auslegung der Unterlagen im Rathaus Solingen-Mitte, Stadtdienst Planung, Mobilität und Denkmalpflege, Abteilung Städtebauliche Planung, Walter-Scheel-Platz 1, 2. Obergeschoss. Der Bebauungsplanentwurf mit der Planzeichnung den textlichen Festsetzungen, der Begründung sowie dem Fachgutachten kann während der Öffnungszeiten des Rathauses (montags bis mittwochs 8:00 bis 16:00 Uhr, sowie donnerstags von 8:00 bis 18:00 Uhr und freitags 08:00 bis 13:00 Uhr) im Flur des 2. Obergeschoss (links von der Treppe) angesehen werden. Bitte beachten Sie die Schließung der Verwaltung am Brückentag nach dem Tag der deutschen Einheit am Freitag den 04.10.2024.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB durchgeführt. Gemäß § 13a Abs. 2 Satz 1 BauGB i.V.m. § 13 Abs. 3 BauGB wird von einer Umweltprüfung in Form eines Umweltberichts sowie der Bekanntgabe, welche umweltbezogenen Informationen vorliegen, abgesehen.

Gemäß § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB wird darauf hingewiesen, dass Stellungnahmen während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden können. Stellungnahmen sind elektronisch per E-Mail an Planungsrecht@solingen.de zu übermitteln. Bei Bedarf können Stellungnahmen auch auf anderem Weg, bspw. postalisch (Stadt Solingen, Stadtdienst Planung, Mobilität und Denkmalpflege, Rathaus Solingen-Mitte, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen) abgegeben oder nach Terminvereinbarung mit Herrn Habets, Tel. 0212 / 290 - 4366, E-Mail planungsrecht@solingen.de oder Herrn Looks, Tel. 0212 / 290-4422, E-Mail planungsrecht@solingen.de zur Niederschrift vorgetragen werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan gem. § 4a Abs. 5 BauGB unberücksichtigt bleiben, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bauleitplans nicht von Bedeutung ist. In Bezug auf § 3 Absatz 1 Satz 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass auch Kinder und Jugendliche Teil der Öffentlichkeit sind.

Die ortsübliche Bekanntmachung wird hiermit angeordnet.

Solingen, den 24.09.2024

Der Oberbürgermeister
In Vertretung

Gez. Budde
Beigeordneter

BEKANNTMACHUNG

Dienstjubiläum

Am 01.10.2024 feiert

- **Frau Ulrike Hostertz**
Staddienst Recht

ihr 25jähriges Dienstjubiläum.

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Verfahren: V24/KC-F/330 - Beschaffung eines LKW Abrollkippers mit Hakenlift Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906779
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**

Beschaffung eines LKW Abrollkippers mit Hakenlift
Beschaffung eines LKW Abrollkippers mit Hakenlift
Ort der Leistungserbringung:
42719 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Von: Bis:
Voraussichtliche Liefer- bzw. Ausführungszeit:
Beginn: 11/2024
Ende: 11/2025
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/e4bf93b6-4c9f-4536-8e89-91839acf2361>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 18.10.2024 10:00:00
Bindefrist: 17.11.2024 00:00:00
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

Gem. VOL/B.
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre;
Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beige-fügten Referenzfragebogen. Zulassungszahlen in den letzten 2 Kalenderjahren (2022 und 2023) in der BRD in dieser Fahrzeugklasse (zGG 26t) sind anzugeben. Mindestvorgabe sind 300 zugelassene Einheiten p. a.
Die Produktionszahlen in 2023 des angebotenen Abrollkipperaufbau – Mindestvorgabe 25 Stück - sind anzugeben.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**

Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung
Preis-/Leistungsverhältnis (%): 60 / 40
Wirtschaftlichkeit 60 %
Technischer Wert 20 %
Umweltverträglichkeit 10 %
Ergonomie / Funktionalität 10 %

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB) V24/60/313 - SSB Palas u. Kapelle - MSR

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906804
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Offenes Verfahren (EU) [VOB]

c) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

42659 Solingen

f) Art und Umfang der Leistung

SSB Palas u. Kapelle - MSR

Geplant ist die Erstellung eines Systems für Steuerung/Regelung und Statusanzeigen der Beleuchtungs-, Heizungs-, Lüftungs- sowie der Hydrantenanlage (nur Störmeldung).

Es handelt sich um Hard- und Softwarelieferungen, sowie Anschlussarbeiten.

Heizungssystem:

Lieferung und Anschluss des Schaltschranks für den Betrieb und die Regelung der Heizung.

Einschließlich Weiterleitung Störmeldungen, Statusmeldungen und Möglichkeit Steuerung über Bedienteile GLT.

Diese besteht aus

1x Ölbrenner

2x Peletbrenner

1x Peletförderung

1x Wasserhaltung

11x Heizungspumpen

10x 3 Wegemischer (motorischer Aufsatz ist zu liefern)

25x Temperaturfühler Tauchhülse (auch liefern)

15x KNX Thermostatventil (auch liefern)

10x KNX Raumthermostat mit Einstellmöglichkeit

15x Heizkreisverteiler für Fussbodenheizung inkl. Controller und Versorgung der Einzelventile

Einbindung vorhandener Steuerung.

Die Verkabelung jeweils bis in die Nähe der Feldgeräte und ISPs erfolgt bauseits.

Der Anschluss der Feldgeräte und Abzweigboxen sind Bestandteil dieser Position.

Die Heizung ist über Baustrom angeschlossen, so dass ein unregelmäßiger, bzw. eingeschränkt geregelter Betrieb gewährleistet ist und soll sukzessive auf die ISPs umgelegt werden, so dass eine kontinuierliche Heizung der angeschlossenen Gebäude möglich ist.

Lüftungssystem:

Lieferung von 3x Schaltschrank für unterschiedliche Lüftungsanlagen.

Einschließlich Weiterleitung Störmeldungen auch Kühlung, Statusmeldungen und Möglichkeit Steuerung über Bedienteile GLT.

Anschluss Rauchmelder Lüftung.

Lieferung und Anschluss Bedienelemente Lüftung

1x Anbindung KSV

Lieferung und Integration der zugehörigen Brandschutzklappensteuerungen

23x Anschluss der Brandschutzklappen

Wiederinbetriebnahme Bestandslüftung WC Haus.

1x Anschluss Lüftungsgerät Persogastro
5x Anschluss Lüftungen

Die Verkabelung jeweils bis in die Nähe der Feldgeräte und ISPs erfolgt bauseits.
Der Anschluss der Feldgeräte und Abzweigdosen sind Bestandteil dieser Position.

Kühlung:

Anschluss der Innen- und Außengeräte an ISP 2 Lüftung inkl. Störmeldung.
und Wetergabe Störmeldung an GLT System.

Hydrantenanlage:

Einbindung der Störmeldungen in das System.

GLT:

Ausarbeitung eines Bedien- und Beobachtungskonzeptes nach Vorgaben.

Lieferung von 2x Bedienteilen.

Einbindung der Heizungssteuerung.

Einbindung der Lüftungssteuerung

Einbindung der Störmeldungen

Einbindung der zentralen Lichtsteuerung einschließlich von Scenenerstellungen in Zusammenarbeit mit AG.

Konfiguration bauseitiger Switches

Konfiguration bauseitiger Netzwerkkameras

Konfiguration bauseitiger W-LAN access Points

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen**
Losweise Ausschreibung: Nein
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen**
Von: Bis:
Beginn: 11/2024
Die Leistung ist fertigzustellen bis 15.04.2025
- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten**
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote**
Mehrere Hauptangebote sind zulässig
- l) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt**
Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/080c56ea-796a-4877-9427-dd8115eb2ec8>
- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist**
Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden, Teilnahme- oder Angebotsfrist:**
Bindefrist:
- o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist**
07.10.2024 10:00:00
06.12.2024
- p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind**
In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:
<https://portal.deutsche-evergabe.de>
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen**
Deutsch

- r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung**
Niedrigster Preis
- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen**
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten**
Vertragserfüllungsbürgschaft 5 v. H. der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge),
Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.
- u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**
Gemäß VOB.
- v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss**
Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters**
Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten,
nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre; gefordert ist ein Mindestumsatz in Höhe von 300.000 €/Jahr, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gem. § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
- x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann**
Vergabekammer Rheinland
Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.:+49 2211473055
Fax:+49 2211472889

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Verfahren: V24/KC-F/351 - 1 Stück Kompakter und universeller Geräteträger mit Anbaugeräten Auftraggeber: Stadt Solingen

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind**

Klingenstadt Solingen
Konzernbeschaffung und Medienservice
Vergabestelle
Bonner Straße 100
42697 Solingen
Germany
Tel.: +49 2122906779
Fax: +49 2122906695
vergabe@solingen.de
- 2) Verfahrensart**

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]
- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind**

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.
- 4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen**
- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung**

1 Stück Kompakter und universeller Geräteträger mit Anbaugeräten
1 Stück Kompakter und universeller Geräteträger mit Anbaugeräten
Ort der Leistungserbringung:
42719 Solingen
- 6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose**

Losweise Ausschreibung: Nein
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten**

Nebenangebote sind zugelassen
- 8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist**

Von: Bis:
Lieferung schnellstmöglich nach Auftragsvergabe
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können**

<https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/ae82739b-76d2-42b8-a0bd-e29f34382391>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist**

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 02.10.2024 10:00:00
Bindefrist: 31.10.2024 00:00:00
- 11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen**
- 12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind**

Gem. VOL/B
- 13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt**

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 3 Jahre;
Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.
Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz, Erklärung gemäß § 22 LkSG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.
Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.
- 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.**

Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung
Preis: 60%
Fahrzeugzustand: 10%
Lieferfrist: 30%